

Geschäftsstelle Plattform Glattal
Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon
T 044 804 80 00, F 044 804 80 01

info@plattformglattal.ch
www.plattformglattal.ch

LEISTUNGSVEREINBARUNG

zwischen

der politischen Gemeinde Dietlikon,

vertreten durch

Frau Edith Zuber, Präsidentin Gemeinderat, und
Herrn Martin Keller, Gemeindeschreiber

als Auftraggeber

und dem

Verein Plattform Glattal

vertreten durch

Herrn Gerhard Schneider, Präsident Vorstand Plattform Glattal, und
Frau Tabitha Gassner, Geschäftsleitung Verein Plattform Glattal

als Auftragnehmer

für die

Dienstleistung des Angebotes OJUGA – offene Jugendarbeit
(Jugendtreff Red Sky, Dietlikon)

Die Parteien vereinbaren im Einzelnen was folgt:

1. Einleitung

Die Jugendarbeit der Plattform Glattal ist mit der Umsetzung von Angeboten aus der offenen Jugendarbeit Dietlikon, insbesondere der fachlichen und personellen Führung des Jugendtreffs „Red Sky“ beauftragt. Die Zielsetzungen der offenen Jugendarbeit sowie die Leistungsindikatoren sind in separaten Anhängen, welche integrierte Bestandteile dieser Vereinbarung bilden, geregelt (Anhänge A und B).

2. Leistungen der Plattform Glattal

Die Ojuga stellt den Betrieb des Jugendtreffs sicher. Der Jugendtreff ist wöchentlich während insgesamt 16 Stunden geöffnet und begleitet. Die Festlegung und inhaltliche Ausrichtung der Öffnungszeiten wird durch die Plattform Glattal definiert. Während den Schulferien bleibt der Jugendtreff grundsätzlich geschlossen. Bedarfsorientierte Einsätze, beispielsweise an örtlichen Anlässen und zusätzliche Projekte ergänzen die Präsenzzeit. Das Jugendarbeiterteam besteht aus drei Mitarbeitenden mit insgesamt 150 Stellenprozenten (davon entfallen 50% auf einen Ausbildungsplatz). Beide Geschlechter sollen in der Teamkonstellation vertreten sein. Bei Veranstaltungen (Discos, Freitagabend, Workshops, Sportanlässe etc.) wird eine Doppelpräsenz und bei Bedarf eine Dreierpräsenz gewährleistet. Die Plattform Glattal verfolgt als Richtwert, dass zu mindestens 60% der Arbeitszeit unmittelbare Klientenarbeit stattfindet. In der verbleibenden Arbeitszeit müssen die notwendige Vernetzungstätigkeit, Facharbeit, Berichtswesen und Büroarbeit erledigt werden. Die Plattform Glattal verpflichtet sich im Falle der Arbeitsunfähigkeit der Jugendarbeitenden alle Möglichkeiten auszuschöpfen, einen fachlich angemessenen personellen Ersatz zu stellen. Die einzelnen Dienstleistungen zur Sicherstellung des Betriebs des Jugendtreffs, sowie damit zusammenhängende Dienstleistungen sind in einem separaten Anhang, welcher integrierter Bestandteil dieser Vereinbarung bildet, geregelt (Anhang C).

3. Leistungen der Gemeinde

Für die in der Leistungsvereinbarung und in den dazugehörigen Anhängen umschriebenen Leistungen erhält die Plattform Glattal (als Leistungserbringerin) von der Gemeinde Dietlikon (als Leistungsbestellerin) eine pauschale Entschädigung von Fr. 155'000.- pro Jahr. Diese ist zahlbar quartalsweise im Voraus. Die detaillierten Vereinbarungen sind in der Nutzungsvereinbarung im Anhang D geregelt. Kosten für grössere Einzelprojekte (z.B. Beteiligung am Glow Partizipationsmonat) werden separat beantragt und verrechnet.

4. Inkrafttreten und Dauer

Diese Leistungsvereinbarung tritt am 1.1.2017 in Kraft und ist unbefristet. Sie kann von beiden Parteien unter Einhaltung einer sechsmonatigen Frist jeweils auf den 31. Dezember gekündigt werden.

Dietlikon,

Politische Gemeinde Dietlikon
Die Präsidentin, E. Zuber



Der Gemeindeschreiber, M. Keller



Dietlikon,

Verein Plattform Glattal
Der Präsident, G. Schneider

Die Geschäftsleiterin, T. Gassner



ANHANG A

zur Leistungsvereinbarung zwischen der politischen Gemeinde Dietlikon und der Plattform Glattal für die Dienstleistung Ojuga (Offene Jugendarbeit) in Dietlikon.

ÜBERGEORDNETE ZIELE DER OFFENEN JUGENDARBEIT

Die Ziele der offenen Jugendarbeit ergeben sich in erster Linie aus der Primär- und Sekundärprävention. Im Zentrum stehen nicht Probleme oder Substanzen, sondern das menschliche Verhalten. Ziel ist es, risikoreiche Bedingungen frühzeitig zu erkennen und Handlungs- und Sozialkompetenzen zu stärken.

ZIELSETZUNGEN

- Die Jugendlichen von Dietlikon kennen und nutzen die Angebote der offenen Jugendarbeit Dietlikon.
- Es besteht eine vertrauensvolle Beziehung zwischen den Jugendarbeitenden und den Jugendlichen. Jugendliche wenden sich bei Problemen und Anliegen an die Jugendarbeitenden.
- Problematische Entwicklungen (Risikofaktoren) werden frühzeitig erkannt und nach Möglichkeit reduziert bzw. verhindert.
- Die Jugendlichen gewinnen an individuellen Handlungskompetenzen, sowie an sozialen Kompetenzen; diese Schutzfaktoren werden gefördert. Sie können eigenverantwortlich Schritte einleiten, welche auf eine Verbesserung in einem oder mehreren Lebensbereichen zielen.
- Die Jugendlichen können Aufgaben in verschiedenen Lebensbereichen (z.B. Schule, Arbeit, Familie, Partnerschaft, Umgang mit Ämtern, Umgang mit Geld, Gesundheit) besser bewältigen.
- Die offene Jugendarbeit ist Behörden, Eltern, Lehrer, etc. als professionelle Ansprechpartnerin bekannt.

Spezifische Ziele der offenen Jugendarbeit für Dietlikon werden pro Kalenderjahr mit der Kommission für Jugend, Familie, Alter und Kultur (JuFaAlKu) vereinbart.

ANHANG B

zur Leistungsvereinbarung zwischen der politischen Gemeinde Dietlikon und der Plattform Glattal für die Dienstleistung Ojuga (Offene Jugendarbeit) in Dietlikon.

LEISTUNGSINDIKATOREN

Die Leistungsindikatoren sollen das Angebot der offenen Jugendarbeit transparent und überprüfbar machen. Daraus ergeben sich die Grundlagen für das Berichtswesen bzw. die regelmässigen Rapporte.

Ziel	Indikator
Das Angebot der offenen Jugendarbeit wird genutzt. Das Angebot der offenen Jugendarbeit wird von Jugendlichen beider Geschlechter zu gleichen Teilen genutzt. <i>Bei grossen Veranstaltungen (z.B. Freitagabend) wird die Anzahl der Besuchenden geschätzt.</i> Eine ausgewogene Durchmischung wird angestrebt.	Statistik der Besuchenden im Jugendtreff
Das Angebot der offenen Jugendarbeit wird von <i>neuen</i> Jugendlichen genutzt.	Anzahl der Erstkontakte zu Jugendlichen
Das Angebot der offenen Jugendarbeit wird <i>kontinuierlich genutzt</i> .	Anzahl der Mehrfachkontakte zu Jugendlichen
Das Angebot der offenen Jugendarbeit ist breit vernetzt.	Vorstellung des Angebotes in Schulen Zusammenarbeit mit AJUGA, Schulsozialarbeit, kirchlicher Jugendarbeit, Gemeindepolizei, Vereinen, Schul- und Gemeindebehörden
Das Angebot der offenen Jugendarbeit ist öffentlich bekannt.	Mediale Präsenz Öffentliche Informationsveranstaltungen
Die offene Jugendarbeit findet regelmässig statt.	Statistik Öffnungszeiten
Die offene Jugendarbeit führt Veranstaltungen mit Jugendlichen durch.	Mindestens 4 Veranstaltungen pro Jahr Teilnahme an grossen Dorfanlässen

ANHANG C

zur Leistungsvereinbarung zwischen der politischen Gemeinde Dietlikon und der Plattform Glattal für die Dienstleistung Ojuga (Offene Jugendarbeit) in Dietlikon.

DIENSTLEISTUNGEN DER OJUGA IM EINZELNEN

A) Operative Dienstleistungen

- Regelmässige Präsenz im Jugendtreff, sowie punktuelle Rundgänge im Umfeld des Jugendtreffs (Areal Bertea Dorftreff)
- Nutzung des Jugendtreffs als ein Begegnungs- und Veranstaltungsort ohne Konsumzwang für Jugendliche im Oberstufenalter
- Separates wiederkehrendes Angebot für Primarschüler ab der vierten Klasse
- Bedürfnisse der Jugendlichen werden wahrgenommen und sie werden bei der Umsetzung ihrer Anliegen unterstützt.
- Förderung und Unterstützung von Projekten mit Jugendlichen
- Initiierung und Durchführung von jugendkulturellen Veranstaltungen
- Individuelle Beratung und Begleitung von Jugendlichen in verschiedenen Lebensbereichen in Zusammenarbeit mit anderen gemeindeinternen Stellen
- Kriseninterventionen
- Förderung der Ressourcen der Jugendlichen und deren Umfeld
- Support für Eigeninitiative der Jugendlichen
- Jugendpartizipation: Die offene Jugendarbeit fördert Kontakte zwischen Jugendlichen und anderen Gesellschaftsbereichen wie z.B. Behörden.
- Aufbereiten von Informationen zu jugendrelevanten Themen und Weitervermittlung an Fachstellen.

B) Dienstleistungen im Fachbereich

- Sicherstellung eines professionellen Betriebs des Jugendtreffs
- Partizipative Gemeinwesenentwicklung (Mediation bei Lärmproblemen, Littering etc.)
- Aktive Zusammenarbeit und Vernetzung mit der JuFaAlKu, Behörden, Schulen, Gemeindepolizei, Bezugspersonen, Vereinen und Fachstellen im Jugendbereich
- Öffentlichkeitsarbeit
- Dokumentation und Berichtswesen
- Sicherstellung fachlicher Innovation
- Qualitätskontrolle

C) Dienstleistungen im Personalbereich

- Personalrekrutierung
- Personalführung mittels Zielvereinbarungen
- Ausbildung von Mitarbeitenden ohne Abschluss im Sozialen Bereich
- Personalentwicklung (Weiterbildung, Intervention, Fachberatungen)
- Personaladministration

D) Berichtswesen

Die Plattform Glattal verfasst quartalsweise Kurzberichte mit statistischer Aufarbeitung zu den aufgeführten Indikatoren. Jeweils per Ende Juni wird ein umfassender Jahresbericht verfasst. Der ausführliche Bericht beinhaltet quantitative Angaben (geleistete Stunden entsprechend täglicher Arbeitszeiterfassung und erfolgte Kontakte zu Jugendlichen gemäss täglicher Kontakterfassung), sowie eine quantitative und qualitative Einschätzung des Verlaufes (Vergleiche mit dem Vorjahr) und einen Ausblick (Projekte, Veranstaltungen, Schwerpunktthemen) für die kommenden 12 Monate.

ANHANG D

zur Leistungsvereinbarung zwischen der politischen Gemeinde Dietlikon und der Plattform Glattal für die Dienstleistung Ojuga (Offene Jugendarbeit) in Dietlikon.

NUTZUNGSVEREINBARUNG

Die Gemeinde Dietlikon (als Leistungsbestellerin) stellt der Plattform Glattal (als Leistungserbringerin) im Alexander-Bertea-Dorftreff (Dorfstrasse 5B, 8305 Dietlikon) nachstehende Räumlichkeiten zu den aufgeführten Konditionen / Bedingungen zur Verfügung:

<i>Raum</i>	<i>Nutzung</i>	<i>Fläche</i>	<i>Miete</i>	<i>Nebenkosten</i>	<i>Kostenträger</i>	<i>Reinigung</i>
Materialraum UG	exklusiv	10.0 m ²	Fr. 800 p.a	Fr. 150 p.a	Gemeinde	Plattform
Jugendcafé EG	exklusiv	45.0 m ²	Fr. 10'881 p.a	Fr. 1'575 p.a	Gemeinde	Plattform
Jugendküche EG	exklusiv	19.0 m ²	Fr. 4'595 p.a	Fr. 665 p.a	Gemeinde	Plattform
Jöggeliraum 1. OG	exklusiv	45.0 m ²	Fr. 10'881 p.a	Fr. 1'575 p.a	Gemeinde	Plattform
Büro Jugend 1. OG	exklusiv	16.5 m ²	Fr. 3'990 p.a	Fr. 578 p.a	Gemeinde	Plattform
Total interne Verr.			Fr. 31'147 p.a	Fr. 4'543 p.a		

<i>Raum</i>	<i>Nutzung</i>	<i>Fläche</i>	<i>Miete</i>	<i>Nebenkosten</i>	<i>Kostenträger</i>	<i>Reinigung</i>
Kino UG	10 x p.a.		Tarif 1	inklusive	Plattform	Plattform
Partyraum 2. OG	12 x p.a.		Tarif 1	inklusive	Plattform	Plattform

Besondere Vereinbarungen:

1. Für die Reinigung der exklusiv genutzten Räumlichkeiten ist die Plattform Glattal zuständig.
2. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Benutzungsreglements für öffentliche Räumlichkeiten vom 5.9.2006 sowie die „Hausordnung öffentliche Räumlichkeiten“ vom August 2008. Sie sind strikte einzuhalten.